



OF GOODS will neue Form des Handels etablieren

Mit dem OF GOODS entsteht in Bern ein «neuer Ort für die Begegnung von Produktion, Handel und Publikum», wie es in einer Mitteilung heisst. Das Handelshaus öffnet am 10. April auf drei Etagen im Kaiserhaus. Die Initianten wollen dabei einen Experimentierraum erschaffen, um ein mögliches Handelshaus der Zukunft zu realisieren. Da sich Konsumierende zunehmend für die Herkunft von Materialien und auch für deren Kreis-

läufe interessieren, soll OF GOODS in diesen Bereich Kontext schaffen. Dazu tragen offene Werkstätten und kuratierte Ladengeschäfte ebenso zu bei wie begleitende Formate. So wird einerseits Handwerk sichtbar und andererseits lernen die Kundinnen und Kunden an einer Do-it-yourself-Station, wie sie Kleidungsstücke flicken oder Schuhe pflegen können. Zusätzlich werden in dem Handelshaus Workshops, Ausstellungen und wei-

tere Veranstaltungen durchgeführt. Wechselnde Formate sollen dazu einladen, «Materialien, Prozesse und Ideen neu zu entdecken». Bislang gehören mehr als 60 etablierte sowie unbekannte Marken, Ateliers und Manufakturen zu den Anbietern des OF GOODS, welches seine Eröffnung am 10. und 11. April feiert. Auch Gastronomiebetriebe wie die Brasserie Kaiser, Kaiser Deli und Hof-Bar sind Teil des Konzeptes. Foto: Mirjam Graf

Ride for Life in Bern: Ein Tag für Hoffnung, Gemeinschaft und Musik

Am Samstag, 30. Mai 2026, findet auf dem Gelände der neuen Festhalle Bern erneut der Anlass Ride for Life statt. Die Veranstaltung bringt Menschen zusammen, um Solidarität mit Krebsbetroffenen zu zeigen und Spenden für den guten Zweck zu sammeln. Initiiert unter anderem von engagierten Betroffenen, die selbst eine Krebserkrankung überstanden haben, steht der Tag ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Mut und Lebensfreude. Teilnehmende können in

Teams verschiedene Velorunden absolvieren und so aktiv zur Spenden-sammlung beitragen. Auch Kinder sind bei der «Kids-4Kids»-Runde eingebunden, deren Erlös unter anderem dem allani Kinderhospiz zugutekommt. Neben den sportlichen Aktivitäten erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Food-Ständen, Familienangeboten und Mitmachformaten. Am Abend bildet «Music for Life» den musikalischen

Höhepunkt: Mit Auftritten von Künstlerinnen und Künstlern wie Heidi Happy, Jaël, Kings Elliot, Noah Veraguth und weiteren endet der Anlass in einem stimmungsvollen Konzert unter freiem Himmel. Der «Ride for Life» versteht sich als Fest des Lebens – ein Ort, an dem Freude und Trauer Platz haben und wo gemeinsames Erleben neue Hoffnung schenken kann. Mehr Infos und Team-Anmeldungen unter rideforlive.ch. Foto: zvg



SÄSSURÜCKE



Roger Filliger Berner Fachhochschule

Der Fachhochschulrat der Berner Fachhochschule (BFH) hat Prof. Dr. Roger Filliger zum neuen Direktor des Departements Technik und Informatik (TI) gewählt. Der promovierte Mathematiker, langjährige BFH-Dozent und Leiter Lehre übernimmt die Leitung eines der grössten Departemente der BFH per 1. April 2026 und tritt damit die Nachfolge von Prof. Dr. Raoul Waldburger an, der Ende Januar 2026 die BFH verlassen hat. Filliger ist seit 2020 Leiter Lehre am Departement Technik und Informatik der Berner Fachhochschule. Foto: zvg



Margarita Aleksieva BKW

Die BKW gibt einen Wechsel in ihrer Konzernleitung bekannt: Am 1. April dieses Jahres soll Margarita Aleksieva von Philipp Hänggi die Leitung des Geschäftsbereichs Energy Production übernehmen, informiert die Berner Energieversorgerin in einer Mitteilung. Gleichzeitig zieht Aleksieva in die Konzernleitung der BKW ein. Aktuell ist die designierte Geschäftsbereichsleiterin bei der BKW als Leiterin der Geschäftseinheit Wind & Solar aktiv. «Die erneuerbare Energieproduktion liegt mir sehr am Herzen», wird Aleksieva in der Mitteilung zitiert. «Umso mehr freue ich mich, die Energiewende in der Konzernleitung der BKW aktiv mitgestalten zu dürfen.» Vor ihrem Einstieg bei der BKW war Aleksieva laut Mittei-

lung «in verschiedenen Führungspositionen bei internationalen Energieunternehmen» tätig, darunter Alpiq. Der 2014 zur BKW gestossene Philipp Hänggi zieht sich nach sechs Jahren Leitung des Geschäftsbereichs Energy Production aus der Konzernleitung zurück. Er will sich künftig auf strategische Aufgaben insbesondere bei Kernenergie und der Entsorgung radioaktiver Abfälle konzentrieren und sich «vermehrte Themen der Künstlichen Intelligenz» widmen, heisst es in der Mitteilung. Bereits während seiner Tätigkeit in der Konzernleitung hat Hänggi sich bei der Gestaltung und Nutzung von Künstlicher Intelligenz in der BKW engagiert. Foto: BKW



Jonas Scharf Kursaal Bern AG

Seit dem 1. April ist Jonas Scharf neuer CEO der Kursaal Bern AG. Er tritt damit die Nachfolge von Kevin Kunz an, der nach zehn Jahren als CEO in den Ruhestand geht. «Ich freue mich, weil der Kursaal Bern die hohen Schweizer Ansprüche mit einem top motivierten Team erfüllt und ein grosses geschäftstouristisches Potential für Bern noch weiter erschlossen werden kann», sagt Jonas Scharf. Scharf (58) verfügt über fast drei Jahrzehnte Führungserfahrung im Messe-, Kongress- und Hospitality-Bereich. Der eidg. Dipl. Hotelier/Restaurateur HF mit MBA-Abschluss startete seine Karriere in der gehobenen Gastronomie und war in der 4- und 5-Sterne-Hotellerie in der Schweiz und England tätig. Nach der Eröffnung und Führung des Seminarhauses Schöpfle (SH), eines Pionierbetriebes für Nachhaltigkeit, war er ab 1998 für das Kongressgeschäft und die Gastanstalten der MCH Group verantwortlich. Seine letzte Position war COO Switzerland bei der MCH Group in Basel, Zürich und Lausanne. Foto: zvg

Nutzen Sie **Sässurücke** für Ihre Kommunikation.



KOLUMNE

Die neue Beauty-Destination in Bern

Falls Sie in den nächsten Tagen beim LOEB-Egge stehen oder unser Warenhaus betreten und dabei einen ganz besonderen, wohlriechenden Duft wahrnehmen, dann hat das einen guten Grund: Im April eröffnen wir offiziell un-

sere neu gestaltete Parfümerieabteilung. Mit viel Leidenschaft und einem klaren Konzept wurde der Beauty-Bereich umfassend neu ausgerichtet. Der Fokus liegt künftig auf hochwertigen Angeboten in den Bereichen Skin-, Body- & Haircare, Kosmetik sowie ausgewählten Düften. Neben etablierten Prestige-Marken finden sich auch exklusive Nischenprodukte im Sortiment, die besondere Akzente setzen und individuelle Beauty-Bedürfnisse ansprechen. Inspirierende Counterkonzepte und starke

Partnerschaften mit renommierten Marken schaffen ein Einkaufserlebnis, das Beratung, Qualität und Atmosphäre harmonisch verbindet. Gerade in herausfordernden geopolitischen Zeiten blickt LOEB bewusst nach vorne. Mit dem Umbau des Partneres investieren wir gezielt in die Zukunft unseres Unternehmens und setzen ein klares Zeichen für Kontinuität und Weiterentwicklung. Als Traditionswarenhaus übernehmen wir Verantwortung für den Standort Bern und leisten

erneut einen aktiven Beitrag dazu, die Innenstadt lebendig und attraktiv zu gestalten. Das ganze LOEB-Team freut sich, Sie, liebe Leserinnen und Leser, ab dem 23. April 2026 anlässlich der Eröffnungsfeierlichkeiten willkommen zu heissen. Erleben Sie die neu gestaltete Fläche und riechen Sie an den erlesenen Düften, die Sie in eine Welt voller Eleganz, Sinnlichkeit und unvergesslicher Momente entführen wird.



Ronald Christen
CEO LOEB AG,
Vorstandsmitglied HIV-Sektion Bern